

N i e d e r s c h r i f t Nr. 13/2024
über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Hasel
am 07.10.2024

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.05 Uhr

Anwesend:

- | | |
|----------------------------|--|
| 1. Vorsitzender: | Bürgermeister Frank-Michael Littwin |
| 2. Gemeinderäte: | Matthias Feucht
Stella Frala ab 19.15 Uhr
Thomas Herrmann ab 19.15 Uhr
Klaus Ingelfinger
Christian Jost
Sybille Matzner ab 19.03 Uhr
Dr. Andreas Raimann
Christian Rooks
Stefan Suhr
Holger Trefzer |
| 3. Schriftführerin: | Birgit Reif, Verwaltungsfachangestellte |
| 4. Urkundspersonen: | Stefan Suhr, Holger Trefzer |
| entschuldigte Abwesenheit: | . - . |
| 5. Presse | Frau Rünzi, MT + BZ; |
| 6. Sachverständige: | Herr Dr. Wilske, Regionalverband (TOP 2)
Herr Schwenke vom Ingenieurbüro
Schwenke & Fricker (TOP 4) |

1. Bürgerfragestunde

Der Vorsitzende bittet zunächst das Gremium um Zustimmung, dass Fragen aus der Zuhörerschaft zu den Top 2 und 3 direkt bei Behandlung dieser Top's gestellt werden können. Das Gremium stimmt diesem Vorgehen zu.

Seitens der Zuhörerschaft erfolgt keine Wortmeldung.

2. Teilfortschreibungen Regionalplan Erneuerbare Energien

Der Regionalverband Hochrhein-Bodensee ist dabei, die Teilfortschreibungen des Regionalplanes Erneuerbare Energien in den Bereichen Windenergie und Freiflächen Photovoltaik vorzunehmen und hat die entsprechende Öffentlichkeitsbeteiligung gestartet. Verbandsdirektor Dr. Sebastian Wilske erläutert anhand einer Präsentation die Notwendigkeiten, die Abläufe sowie die Ziele der Teilfortschreibungen und stellt die für Hasel vorgesehenen Vorrangflächen vor. Danach beantworten Dr. Wilske und der Vorsitzende Verständnisfragen des Gremiums.

Anschließend erfolgt einstimmig folgende Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen von Herrn Dr. Sebastian Wilke zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit einer kenntnisnehmenden Stellungnahme.

3. Schaffung von Plätzen zur Kinderbetreuung

Unter Bezugnahme auf die Informationszusammenstellung für die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 17.06.2024 (Anlage 1) und die aktuelle Sitzungsvorlage erläutert der Vorsitzende die verschiedenen Möglichkeiten zur Schaffung von Plätzen zur Kinderbetreuung. Anschließend beantwortet der Vorsitzende Fragen aus der Zuhörerschaft und erteilt den Gremiumsmitgliedern das Wort. Aus den jeweiligen Wortmeldungen geht hervor, dass die Variante A, in Bezug auf die Nachnutzungsmöglichkeit, zu favorisieren ist.

Danach formuliert der Vorsitzende folgenden Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Schaffung von Plätzen zur Kinderbetreuung zu. Die Umsetzung soll in Form des Ausbaus des Untergeschosses im vorhandenen Kindergarten erfolgen.

Diesem Beschlussvorschlag stimmt das Gremium mit 10 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zu.

4. Auftragsvergabe Brückenneubau „Brücke 6 Glashütter Straße / Hauweg“

Der Vorsitzende erläutert die Sitzungsvorlage und die nach Angebotsabgabefrist gefertigte Informationszusammenstellung (Anlage 2). Anschließend erteilt er das Wort an Herrn Schwenke vom Ingenieurbüro Schwenke & Fricker zur weiteren Erläuterung. Herr Schwenke teilt mit, dass nach Prüfung der abgegebenen Angebote, das Angebot der Fa. Bauunternehmung Schweigert das kostengünstigste und wirtschaftlichste ist. Sofern die Fa. Schweigert den Auftrag erhält, könnte sie nächste Woche mit den Arbeiten beginnen. Nach der Beantwortung von Fragen aus dem Gremium wird einstimmig folgender Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen des Vorsitzenden sowie die von Herrn Axel Schwenke zur Kenntnis und ermächtigt die Verwaltung zur Auftragsvergabe an die Firma „Bauunternehmung Schweigert“.

5. Auftragsvergabe Notstromversorgung Rathaus

Der Vorsitzende erläutert die Vorlage und beantwortet Fragen. In den anschließenden Wortmeldungen wird deutlich, dass die zeitliche Verzögerung der Angebotsabgabe überaus ärgerlich ist.

Gemeinderätin Matzner beantragt deshalb die Vertagung dieses Top.

Diesem Antrag stimmt das Gremium bei 10 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zu.

Seitens des Vorsitzenden wird zugesagt, weitere Angebote einzuholen und bittet die Gremiumsmitglieder um Unterstützung in Form der Nennung geeigneter Fachfirmen, sofern ihnen solche bekannt sein sollten.

6. Bekanntgaben

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass mit Bescheid des Statistischen Landesamtes vom 24.09.2024 die amtliche Einwohnerzahl, aufgrund des Ergebnisses Zensus 2022, per 15.05.2022 mit 1.162 Personen festgestellt wurde. Gegenüber der Fortschreibung nach dem Zensus 2011 sind dies 10 Personen mehr. Die aktuelle Einwohnerzahl (Stand Melderegister vom 07.10.2024) beträgt 1.240 Personen. Davon sind 621 weiblich und 619 männlich.

7. Anfragen

Gemeinderat Feucht stellt die Frage, ob seitens des Landratsamtes die angekündigten Geschwindigkeitsmessungen in der Hauptstraße (Neubaugebiet Kaiden) vorgenommen werden. Der Vorsitzende sagt zu, die Messungen beim Landratsamt einzufordern.

Gemeinderat Raimann möchte wissen, wer Eigentümer der Böschung beim Baugebiet Kaiden angrenzend an die Hauptstraße ist. Der Vorsitzende antwortet, dass soweit ihm bekannt ist, die bebauten Grundstücke im Einmündungsbereich vom Dolinenweg in die Hauptstraße an ein gemeindeeigenes Grundstück und ansonsten an die Kreisstraße grenzen.

Gemeinderat Trefzer merkt an, dass das Amtsblatt oftmals Rechtschreibfehler enthält. Als offizielles Mitteilungsmedium der Gemeinde sollten diese offensichtlichen Fehler vermieden werden und er empfiehlt vorheriges gründliches Korrekturlesen. Der Vorsitzende bedankt sich für den Hinweis und sagt zukünftige Beachtung zu.

Gemeinderat Jost bittet um Überprüfung der Zuwegung bei der „Schammerbachversickerung“ und um eine Einschätzung des Zustandes der „Krainerwand“. Der Vorsitzende sagt eine Überprüfung und Rückmeldung zu.

Gemeinderat Ingelfinger teilt mit, dass er als Imker davon Kenntnis hat, dass sich die asiatische Hornisse, welche schädlich für die einheimischen Bienenarten ist, hier ausbreitet und im nächsten Jahr mit einer Plage zu rechnen ist. Er lässt sich gerade als Fachberater zu dieser Thematik ausbilden und könnte auftretende Fragen beantworten und Hilfestellung geben.

Gemeinderat Rooks weist daraufhin, dass neuerdings für Kommunen die offizielle Möglichkeit besteht, einen regionalen „Zusatz- bzw. Beinamen“ zu führen. Der Vorsitzende bedankt sich für den Hinweis und wird sich nach den entsprechenden Voraussetzungen erkundigen.

Gemeinderat Herrmann möchte wissen, ob für die Verkehrsschau schon ein Termin bekannt ist. Der Vorsitzende antwortet, dass vom Landratsamt kommuniziert wurde zu versuchen, diesen Termin kurzfristig noch in diesem Jahr „reinzuschieben“. Falls dies nicht gelingt, wurde ein Termin im Frühjahr 2025 in Aussicht gestellt.

Schriftführer

Urkundsperson

Vorsitzender

Urkundsperson